



Renault Mégane (2008-2016) Benziner

Französische Kompaktklasse

Der Renault Megane III kam 2008 auf den Markt und beerbte das unkonventionelle Design seines Vorgängermodells. Den gefällig gezeichneten Franzosen gibt es als Fünftürer, als geräumigen Kombi, als dreitüriges Coupé und als ganzjahrestaughliches Blechdach-Cabrio. Punkten kann der Megane mit einem großen Kofferraum in allen Karosserievarianten. Sogar im Cabrio steht ordentlich Stauraum zur Verfügung, zumindest bei geschlossenem Dach. Die Platzverhältnisse im Heck des Grandtour genannten Kombis sind für die Fahrzeugklasse sogar sehr gut. In dieser Karosserievariante bietet auch die Rückbank geräumige Platzverhältnisse. In den anderen ist es hinten jedoch spürbar eng. Vorn sitzt man stets auf angenehm straff gepolsterten Sitzen und kann das großzügige Raumangebot genießen. Beim Fahren gefällt der Megane mit einem ausgewogenen Fahrwerk, der präzisen Schaltung und der Bedienung, an die man sich schnell gewöhnt. Eine kräftige Bremsanlage und gute Crashergebnisse machen den Franzosen zu einem sicheren Alltagsbegleiter. Leider wurde auf die Materialien im Innenraum nicht sehr viel Wert gelegt, denn hier überwiegt einfaches Hartplastik. In der ADAC Pannenstatistik liegt der Megane in etwa im Mittelfeld, denn vor allem die Elektronik verursacht immer wieder Probleme. Beim TÜV schneidet der Megane nicht sonderlich gut ab. Häufige Probleme an den Achsen, an der Feder-Dämpfer-Einheit, an der Lenkung und an den Bremsen verhindern hier eine bessere Platzierung.

Empfehlung: Für den Megane gibt es eine breite Auswahl an Benzinmotoren und vielfältige Ausstattungen. Bereits die schwächeren Motoren mit 100 bis 115 PS bringen ausreichende Fahrleistungen. Viel besser passen aber die stärkeren Triebwerke mit 130 bis 140 PS in das Fahrzeug. Sie schieben den Franzosen deutlich souveräner an. Vor allem als Grandtour in einer der mittleren Ausstattungsvarianten hat man damit einen geräumigen Alltagsbegleiter für fast alle Lebenslagen. Die stärkeren Benziner mit 180 bis 220 PS sind seltener am Gebrauchtwagenmarkt zu finden und teurer. Richtige Spaßbereiter sind die Sportmodelle mit 250 bis 273 PS. Damit ist der Megane sehr sportlich motorisiert und war zeitweise eines der schnellsten frontgetriebenen Serienfahrzeuge auf dem Nürburgring. Da die Langzeitqualität mäßig ist, sollte nach einem nach Hersteller-Vorgaben gewarteten Fahrzeug in gutem Zustand gesucht werden, um möglichst lang Freude an dem Fahrzeug zu haben. Insgesamt sind das Coupé und das Cabrio teurer als der Fünftürer und der Kombi.

- ⊕ ordentliches Platzangebot vorn, großer Kofferraum (v.a. Kombi), hohes Sicherheitsniveau, angenehm straffe Sitze
- ⊖ mäßige Langzeitqualität, hoher Wertverlust, hoher Bremsenverschleiß, einfache Materialien im Innenraum

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2023)

Erstzulassungsjahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
ADAC-Bewertung	41,7	24,3	21,3	21,1	21,9	20,6	21,8	24,8	31,6

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	20,5	17,4	17,1	15,1	13,8	12,0	10,1	7,9	6,5
	29,7	27,4	25,3	21,4	18,8	17,8	16,5	14,3	13,3
	39,0	37,4	33,4	27,6	23,9	23,5	22,8	20,7	20,0
	48,2	47,4	41,6	33,9	28,9	29,3	29,2	27,1	26,8
	>48,2	>47,4	>41,6	>33,9	>28,9	>29,3	>29,2	>27,1	>26,8

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik 2023 schneidet der Renault Mégane durchwachsen ab. Im TÜV-Report fallen Antriebswellen, Lenkgelenke, Radaufhängung, Federn und Dämpfung negativ auf. Auch bei der Beleuchtung und bei den Bremsen ergeben sich häufig Fehler.
Häufige Bauteilfehler	Anlasser (2016), Auspuffrohr/-topf (2012), Einspritzdüse/Injektor (2011-2013), Feststellbremse mechanisch (2013), Kühl-/Heizungsschlauch (2016), Sicherungs- und Relaisbox (2016), Starterbatterie (2008, 2015-2016), Zündkerze (2008, 2011)
Rückrufe	12/2009: Die Schweißnaht am Übergang zwischen Pedalplatte und Pedalhebel kann einen Riss aufweisen. Dann würde sich die Platte beim Bremsvorgang bewegen oder sogar ganz lösen und es kommt zum Abrutschen des Fahrerfußes vom Bremspedal. Die Händler kontrollieren die Bremspedalschweißnaht und tauschen ggf. das Bremspedal aus. Die Aktion ist kostenlos und dauert etwa eine Stunde. Dauer in der Werkstatt: etwa 30 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 3.630 (auch andere Modelle betroffen) 8/2011: Die Mutter der Klemmschraube am Lenksäulengelenk kann beim Lenkvorgang (Drehung um die Lenksäulenachse) durch zu knappen Abstand in Kontakt zum Kabelstrang der elektr. Servolenkung kommen. Dadurch kommt es zur Schädigung des Kabelstrangs und damit zum Ausfall der Servounterstützung. Die Renault-Händler fixieren den Kabelstrangstecker mit einem Kabelbinder; bei vorgeschädigtem Kabelstrang wird dieser vorher noch instandgesetzt bzw. erneuert. Die Aktion ist im Mai 2011 angelaufen, dauert bis etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: etwa 60 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 9.353 (auch andere Modelle betroffen) 1/2012: Mit EDC-Automatikgetriebe: Ein Verlust der gewählten Schaltstufe kann einen Verlust der Traktion bei Geschwindigkeiten unter 20 km/h zur Folge haben. Als Hinweis erscheinen die Warnleuchten "Abgassystem prüfen" bzw. "Überprüfung des Getriebes" im Bordcomputer. Die Händler überprüfen die Softwareversion des Getriebesteuergerätes und führen ggf. ein Softwareupdate durch. Betroffene Fzg. in Deutschland: 1.032 (auch andere Modelle betroffen) 10/2012: Aufgrund unzureichenden Unterdrucks im Einlasskrümmer kann die Bremskraftunterstützung ausfallen (hartes Bremspedal). Dann kann das Fahrzeug nur noch mit erheblich höherem Pedaldruck gebremst werden. Dies tritt laut Hersteller unter bestimmten Bedingungen (zunehmender geografischer Höhe, Bergabfahrt oder Motor in Leerlauf mit eingeschalteten Verbrauchern) auf. Die Händler programmieren das Einspritz-Steuergerät neu und konfigurieren die Zentralelektronik neu. Die Aktion läuft seit Oktober 2012, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: etwa 60 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 741 (auch andere Modelle betroffen) 7/2014: Cabrio: Wenn man bei Beladungsvorgängen im Kofferraum an die Abdeckung stößt, kann das zum Ausrasten der Abdeckung führen. Bei einer Fahrt mit geöffnetem Dach bei

höherem Tempo kann die gelockerte Abdeckung bei entsprechendem Winddruck lösen und evtl. wegfliegen. Das würde dann andere Verkehrsteilnehmer gefährden. Die Händler befestigen die Abdeckung mit sechs zusätzlichen Schrauben. Die Aktion startete im April 2014, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 7.422

6/2016: Der Bruch des Rotors der Unterdruckpumpe am Fuße des Mitnehmers (Antrieb) führt zum schlagartigen Stillstand der Unterdruckpumpe und damit zum Ausfall der Unterdruckversorgung für den Bremskraftverstärker. Ursache ist laut Hersteller ein Riss im Pumpenrotor während des Herstellungsprozesses, aus dem sich dann den Bauteilbruch verursacht und dann mit einem Ausfall der Bremskraftunterstützung (hartes Bremspedal) oder Verlust der Motorleistung, was auch mit Aufleuchten der Warnlampe "Service" bzw. "Einspritzanlage" im Kombiinstrument einhergeht. Die Händler prüfen und tauschen die Unterdruckpumpen ggf. aus. Dauer in der Werkstatt: bis zu 12 Stunden (Tausch). Betroffene Fzg. in Deutschland: 332 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

11/2008	Einführung neuer Mégane (Fünftürer); Motorvarianten: 1.6 16V (74 kW/100 PS), 1.6 16V (81 kW/110 PS), 1.5 dCi FAP (66 kW/90 PS) und 1.9 dCi FAP (96 kW/130 PS); ESP, Fahrer- Beifahrer- und Seitenairbags sowie Windowbags serienmäßig
01/2009	Einführung Mégane Coupé (Dreitürer); Ausstattung analog Limousine; neuer zusätzlicher Motor: 1.5 dCi FAP (78 kW/106 PS)
05/2009	Einführung neuer Mégane Grandtour; Ausstattung analog Limousine; neue zusätzliche Motoren: 1.4 TCe 130 (96 kW/130 PS), 1.6 16V E85 (Bioethanol, 81 kW/110 PS), 2.0 16V 140 (103 kW/140 PS) und 2.0 dCi FAP (118 kW/160 PS); 2.0 dCi FAP erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
06/2009	1.9 dCi FAP (96 kW/130 PS) erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
07/2009	1.5 dCi FAP-Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
11/2009	Einführung sportliches Topmodell "R.S." auf Basis Mégane Coupé; 2.0 16V (184 kW/250 PS)
01/2010	neuer zusätzlicher Motor: 1.5 dCi 110 FAP (81 kW/110 PS) mit Doppelkupplungsgetriebe, erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
04/2010	Einführung GT-Modelle mit zwei Motorvarianten TCe 180 (132 kW/180 PS) und 2.0 dCi 160 FAP (118 kW/160 PS); beide Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
08/2011	Einführung sportliches Topmodell "R.S. Trophy" auf Basis Mégane Coupé; 2.0 16V (195 kW/265 PS)
04/2012	leichte Modellpflege und überarbeitetes Motorenangebot: 1.6 16V 100 (74 kW/100 PS), 1.6 16V 110 (81 kW/110 PS), ENERGY TCe 115 Start & Stop (85 kW/115 PS), TCe 130 (96 kW/130 PS), 2.0 16V 140 (103 kW/140 PS), TCe 180 (132 kW/180 PS), dCi 90 (66 kW/90 PS), dCi 110 (81 kW/110 PS), ENERGY dCi 110 Start & Stop (81 kW/110 PS), ENERGY dCi 130 Start & Stop (96 kW/130 PS) und dCi 160 FAP (118 kW/160 PS); Megane Coupé R.S. (195 kW/265 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
08/2012	modifizierte Motoren für GT-Modelle: TCe 190 (140 kW/190 PS) und dCi 165 FAP (120 kW/165 PS)
01/2014	Facelift und überarbeitetes Motorenangebot: 1.6 16V 110 (81 kW/110 PS), ENERGY TCe 115 Start & Stop (85 kW/115 PS), TCe 130 (97 kW/132 PS), TCe 220 (162 kW/220 PS), dCi 95 (70 kW/95 PS), dCi 110 (81 kW/110 PS), ENERGY dCi 110 Start & Stop (81 kW/110 PS), ENERGY dCi 130 Start & Stop (96 kW/130 PS) und dCi 165 FAP (120 kW/165 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
07/2015	Leistungssteigerung bei Renault Mégane Coupé R.S. (201 kW/273 PS)
12/2015	Baureihe eingestellt, neues Nachfolgemodell ab 03/2016
07/2016	Baureihe Mégane Grandtour eingestellt, neues Nachfolgemodell ab 07/2016
08/2016	Baureihe Mégane Coupé eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Fünftürer	Coupé	Grandtour	Coupé-Cabriolet
Länge/Breite/Höhe [mm]	4295/1808/1471	4299/1804/1423	4559/1804/1507	4485/1810/1425
Breite mit Spiegeln [mm]	2037	2037	2037	n.b.
Kofferraumvolumen [l]	405	377	524	417
Dachlast [kg]	80	80	80	-

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.6 16V 100	1.6 16V 110	ENERGY TCe 115 Start & Stop	TCe 130	2.0 16V 140	TCe 180	TCe 190 Start & Stop	R.S.
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	CP/3
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1598	4/1598	4/1198	4/1397	4/1997	4/1998	4/1998	4/1998
Leistung [kW/PS]	74/100	81/110	85/115	96/130	103/140	132/180	140/190	195/265
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	148/4250	151/4250	190/2000	190/2250	195/3750	300/2250	300/2000	360/3000
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	10,9	10,5	10,9	9,6	10,3	7,8	7,7	6,0
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	190	190	190	200	195	230	230	254
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,7 l S (NEFZ)	6,9 l S (NEFZ)	5,3 l S (NEFZ)	6,5 l S (NEFZ)	7,4 l S (NEFZ)	7,7 l S (NEFZ)	7,0 l S (NEFZ)	7,5 l S (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	159 g/km	162 g/km	119 g/km	153 g/km	174 g/km	178 g/km	162 g/km	174 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	E	E	B	E	F	F	E	E
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	1300/640	1300/645	1300/635	1300/645	1300/675	1300/695	1300/700	/
Tankinhalt [l]	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/12/15	18/12/15	18/12/18	17/14/15	17/14/15	17/17/20	17/17/20	16/24/23
Steuer pro Jahr* [Euro]	110	116	42	94	148	176	144	198
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 4	Euro 5	Euro 4	Euro 4	Euro 5	Euro 5	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.6 16V 100	1.6 16V 110	ENERGY TCe 115 Start & Stop	TCe 130	2.0 16V 140	TCe 180	TCe 190 Start & Stop	R.S.
Wartung 1	340	340	330	330	310	350	350	350
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/12
Zahnriemen	630	630	-	-	-	810	810	810
bei km/Monate	120000/ 60	120000/ 60	-/-	-/-	-/-	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60
Bremsscheiben und -beläge vorne	480	480	480	480	480	670	670	840
Bremsscheiben und -beläge hinten	1180	1180	1180	1180	1180	1180	1180	790
Auspuffanlage (nach Kat)	570	570	640	820	910	920	920	1180
Kupplung	1150	1130	1200	1130	-	1190	1190	1300
Generator	850	960	1140	1080	1470	1020	1020	1190
Anlasser	360	470	770	710	770	590	590	590

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.6 16V 100	1.6 16V 110	ENERGY TCe 115 Start & Stop	TCe 130	2.0 16V 140	TCe 180	TCe 190 Start & Stop	R.S.
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	86	87	81	89	94	102	99	126
Betriebskosten (Kraftstoff)	177	181	144	172	193	200	183	194
Werkstatt-/ Reifenkosten	95	95	91	88	89	119	120	139
Gesamtkosten pro Monat	358	363	316	349	375	421	403	459
Gesamtkosten pro km [Cent]	28,6	29,0	25,3	27,9	30,0	33,7	32,3	36,7

Garantien

Der Megane hat eine allgemeine Garantie zwei Jahre. Zudem bietet Renault eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Außerdem gibt es eine europaweite Mobilitätsgarantie lebenslang unter Einhaltung aller Inspektionen.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Die dritte Generation des Renault Megane wurde wieder verbessert und erreicht nun ein Spitzenergebnis beim Insassenschutz. Seine Sicherheitsausstattung besteht aus: zweistufige Frontairbags, Seitenairbags mit Doppelkammer, Vorhangairbags, Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf allen Sitzen (vorne beidseitig wirkend). Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit. Mit insgesamt 37 Punkten (Frontcrash: 16; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner auf allen Plätzen: 3) wird die Höchstpunktzahl und somit fünf Sterne für die Insassensicherheit erreicht. Die Kindersicherheit ist mit vier von fünf Sternen gut. Der Fußgängerschutz muss noch verbessert werden, denn der zweite von vier

Sternen wird nur knapp erreicht.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.